

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

326 (23.11.1904) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 326. Zweites Blatt. Mittwoch, den 23. November (folgt ein drittes Blatt.) 1904.

Bekanntmachung.

Nr. 22117. Wir haben den nachbezeichneten Straßen die beigezeichneten Namen gegeben:

1. der (mit der Hildapromenade häufig verwechselten) Hilda-Straße, zwischen Maxaubahn-Straße und Kaiser-Allee und ihrer Fortsetzung zwischen Kaiser-Allee und Sofien-Straße entlang der Ostseite der Peter- und Paul-Kirche den Namen

„Philipp-Straße“

(Markgraf Philipp I. von Baden, geboren 1479, gestorben 1533, Erbauer des Fürstenschlosses zu Mühlsburg),

2. der Verbindungsstraße zwischen Kaiser-Allee und Sofien-Straße (durch das Weiß'sche Anwesen) den Namen

„Klopstock-Straße“

(Friedrich Gottlieb Klopstock, Dichter, geboren 1724, gestorben 1803),

3. der zwischen Kaiser-Allee und Sofien-Straße in der Fortsetzung der Händel-Straße hinzuziehenden Straße den Namen

„Herder-Straße“

(Johann Gottfried von Herder, Dichter, geboren 1744, gestorben 1803),

4. der Verbindungsstraße zwischen der Brahms-Straße und der Maxaubahn-Straße parallel zur Philipp-Straße den Namen

„Kalliwoda-Straße“

(Johann Benzel Kalliwoda, Musiker, Komponist des „Deutschen Liebes“, geboren 1801, gestorben 1866),

5. der Verbindungsstraße zwischen Sofien- und Weinbrenner-Straße westlich der Körner-Straße (beim Kömhlid'schen Anwesen) den Namen

„Gabelsberger-Straße“

(Franz Xaver Gabelsberger, Erfinder und Begründer der deutschen Stenographie, geboren 1789, gestorben 1849).

Karlsruhe, den 19. November 1904.

Der Stadtrat.

Schnecker.

Sacher.

☐ Tageskurse. ☐

Am 1. Dezember beginnen grössere Kurse.

☐ Abendkurse. ☐



Eine schöne **Handschrift** sowie **Buchführung** (einfach, doppelt, amerik.)
Kenntnisse in

Stenographie (Gabelsb. und Stolze-Schrey), **Maschinenschreiben** (verschied. Systeme), **Korrespondenz, kaufm. Rechnen, Wechsellehre, Rundschrift etc.**, à Kursus 10 bis 15 Mk., können sich **Damen** und **Herren** in kurzer Zeit aneignen in der

Handelslehranstalt und Töchterhandelsschule „Merkur“ Karlsruhe

Auswärtige erhalten durch meine Vermittlung Fahrpreismässigung.

Lammstr. 6.

Kostenlose Stellenvermittlung. Ausführl. Auskunft u. Prospekt gratis durch den Leiter **Paul Glässer.**

Freireligiöse Gemeinde Karlsruhe.

Mittwoch, den 23. November, abends 8 Uhr, im Saale der Restauration zum „Auerhahn“, Schützenstrasse.

Oeffentlicher Vortrag.

Thema: „Der Mensch und die Gottesidee“.

Referent: **J. Lederer**, Schriftsteller aus Nürnberg.

Eintritt frei.

Gäste willkommen.

Der Vorstand.

Nachlass-Ausstellung

Professor Edmund Kanoldt

Westendstr. 65 II. Karlsruhe Ateliergebäude.

Eröffnung 30. Oktober.

Täglich geöffnet von 11—1 und 2—4 Uhr.

Eintritt frei.

Wohnung zu vermieten.

4.2. Kaiserstraße 65 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden auf sofort oder später zu vermieten. Näheres durch **S. Fischmann**, Bähringerstraße 29.

Eine Wohnung

von 4 Zimmern und 2 Küchen in der Schwanenstraße ist zusammen od. getrennt per sofort od. später zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 30 im Laden.

— **Striegstraße 184** ist der 2. Stock von 4 Zimmern, Bad, ferner Kammer im Dachstock, Garten sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock oder Stefaniensstraße 76, Bureau.

— **Oeffentweinstraße 12** sind schöne

3 Zimmerwohnungen

zu vermieten. Näheres im 1. Stock rechts.

Hirschstraße 97

ist infolge Verletzung des jetzigen Mieters der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Fremdenzimmer, Bad und sämtlichem Zugehör, auf sofort zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, von 9 bis 12 Uhr vorm., oder Wilhelmstraße 52, parterre.

Wohltätigkeits-Aufführung

zu Gunsten des St. Josephshauses
Sonntag, den 27. November, abends 5 Uhr, im großen Saale daselbst:

„Die hl. Ida von Toggenburg“,

historisches Schauspiel in 5 Aufzügen.

8.1.

I. Platz 80 Pfg., II. Platz 50 Pfg., III. Platz 30 Pfg.

Zu recht zahlreichem Besuch ladet ein **der Vorstand.**
Karten sind von Donnerstag an im **St. Josephshause** zu haben.

St. Vincentius-Verein Karlsruhe.

Männer-Konferenzen.
Bitte!

Die schlimmste Jahreszeit für unsere armen Mitmenschen ist wieder herangerückt und mit derselben wird auch manche Sorge um Nahrung, Kleidung, Heizungsmaterial, Mietzins, kurz, was zu des Leibes Notdurft gehört, größer. Sind, wie dieses ja vielfach vorkommt, Krankheiten, Erwerbsunfähigkeiten, Alter, Gebrechlichkeit, viele unerwachsene Kinder oder unfreiwillige Arbeitslosigkeit bei Familien vorhanden, so ist Hilfe nötig. Die Männer-Vincenz-Konferenzen bitten ergebenst bebüßs Ausübung ihrer Vereinstätigkeit um Zuwendung von Gaben und werden solche von den Unterzeichneten dankbarst entgegengenommen.

A. Rndraer, Stabibefan; K. Brettle, F. Isemann, Stadtpfarrer; A. Link, A. Stumpf, Pfarfurate; A. Link, Herrenstraße 56; D. Köhler, Herrenstraße 56; F. Schmitt, Karlstraße 70; J. Scharer, Winterstraße 49; F. Krämer, Wilhelmstraße 50; G. Hofmann, Jollystraße 13; C. Siebold, Buttligstraße 8; K. Maurer, Durlacher Allee 40; J. Bach, Rudolfstraße 4, sowie Agentur der Literarischen Anstalt, Herrenstraße 34. 3.2.

Verein für Verbesserung der Frauenkleidung.

Zur Verbreitung besserer Schnitte für Reformkleidung liefert der Verein Schnittmuster nach persönlichem Maß. Aufträge hierfür werden jeden Montag zwischen 3 und 6 Uhr von dem Vorstandsmitgliede Frau Balla, Kurvenstraße 12, entgegengenommen. * Der Preis beträgt für Mitglieder Mk. 3.—, für Nichtmitglieder Mk. 4.—.

Der Vorstand.

Fahrnis-Versteigerung.

2.2. Mittwoch, den 23. November, nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag Werberplatz 42, 2. Stock, gegen bar öffentlich versteigert:

1 beinahe neue, französische Bettstelle mit Koff, Haarmatratze, Polster, 1 Deckbett und 2 Kissen, 1 Waschkommode mit Marmor, 1 Nachttisch, 1 Bettstelle mit Koff und Polster, 1 Divan mit 4 Fauteuils, 1 Tisch, 1 Paneelbrett, 1 Ruhebett, 2 Chiffonnières, 1 eintür. Schrank, 2 Rohrstühle, 1 Küchenschrank-Untersatz, 1 guter Herd mit Rohr, Herrenkleider und sonst noch Vieles, wozu Liebhaber höf. einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft,
Zähringerstraße 29.

Fahrnis-Versteigerung.

2.1. Donnerstag, den 24. November, nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag wegen Wegzug im Auktionslokal Herrenstraße 16 öffentlich gegen bar versteigert:

1 schwarzes Piano, 1 Buffet, 1 Spiegelschrank, 2 Chiffonnières, 1 zweitür. Schrank, 1 Kommode, 1 Vertiko, 1 Schreibtisch, 1 Klappwaschkommode, 2 Waschkommoden mit Marmorplatten, 2 Nachttische mit Marmorplatten, 3 kompl. Betten, 2 mit Haarmatratzen, 1 franzöf. Bettstelle mit Koff, Matratze und Polster (zweischläfrig), 1 Taschenduwan, 3 Kanapees, 6 bessere Stühle, 1 Salontisch, 1 Tisch, 1 runder Tisch, 2 gr. Tische, 1 Ladentheke, 1 Bücherständer, 3 Kleiderhalter, versch. Bilder, 2 Spiegel, 1 Herd mit Rohr, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, 2 Küchenschäfte, 1 Gasmotor, 4 HP., 2 Gaslüfter, 2 Stehpulte, 1 gut erhaltene Schneidernähmaschine, 1 Badewanne, 1 Hängelampe, 1 Regulator und sonst noch Vieles, wozu Liebhaber freundlichst einladet

Josef Hirschmann jr., Auktionsgeschäft,
Herrenstraße 16 (Telephon 1916).

NB. Sämtliche Möbel sind fast neu und Brautleuten sehr zu empfehlen.

Herrschaftliche Wohnung mit Garten

Akademiestr. 5 (2. St.),

zunächst dem Akademieplatz, botan. Garten, Theater, Hardtwald etc. etc., 7 Zimmer, Bad, Küche, 2 Keller, 3 Mansardenkammern, Waschküche, sowie großer Garten (Obstbäumen) mit massivem Gartenhaus, sofort oder auf später zu vermieten. Einzufragen täglich 9-12 und 3-6 Uhr. Näheres beim Eigentümer Herrstraße 6, parterre.

Sofienstraße 116

ist im 4. Stock eine Wohnung von 6 großen Zimmern, Badezimmer und sonstigem reichlichen Zubehör, Balkon usw. per 1. April k. Js. zu vermieten. Näheres im Bureau oder parterre.

Wohnungen zu vermieten:

Kaiserstraße,	2. St.,	6 Zimmer	M. 1600.—
Bismarckstraße,	3. "	7-8 "	" 1400.—
Eisenlohrstraße,	1. "	4 "	" 950.—
Humboldtstraße,	3. "	5 "	" 750.—
Körnerstraße,	1. "	4 "	" 750.—
(Ecke Kriegstr.)			
Gartenstraße,	2. "	5 "	" 900.—
Karlstraße,	3. "	" "	" 1800.—
Kriegstraße,	2. "	4 "	" 800.—
Ettlingerstraße,	1. "	6 "	" 1400.—
Kaiserstraße,	3. "	8 "	" 2200.—
Klauprechtstraße,	3. "	5 "	" 780.—
Schirmerstraße,	2. "	6 "	" 1550.—
Herrenstraße,	3. "	5 "	" 1000.—
Hirschstraße,	1. "	5 "	" 750.—
Jollystraße,	2. "	5 "	" 1000.—
Kriegstraße,	2. "	7 "	" 1800.—
Kriegstraße,	3. "	7 "	" 1600.—

Ferner diverse 5-12 Zimmerwohnungen in allen Stadtteilen, Villen und Läden.

Kornsand's Vermietungs-, Hypotheken- und Liegenschaftsbureau,
Kaiserstraße 111, von 11-1 und 5-8 Uhr.

Auf 1. April 1905

Friedrichsplatz 9 zu vermieten:

die Wohnung drei Treppen hoch von 8-9 Zimmern, Küche, Badezimmer nebst reichlichem Zubehör an Speicher und Keller; die Wohnung im Entresol rechts von 5 Zimmern, Küche nebst Anteil am Speicher und Keller. Näheres beim Hauseigentümer, 2 Treppen hoch.

Laden zu vermieten.

— Rheinbahnstraße ist ein geräumiger Spezereladen mit allem Zubehör an eine kleine Familie sofort oder auf 1. April 1905 zu vermieten. Zu erfragen Rheinbahnstraße 8 II.

Laden zu vermieten.

— Ein großer, moderner Laden mit 2 großen Schaufenstern, großem Verkaufsraum, in bester Geschäftslage der östlichen Kaiserstraße, ist auf 1. Januar oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 46 im Laden.

Laden zu vermieten

für Rest-Geschäft, Uhrmacher, Metzger oder für Bureau auf sogleich: Herrenstraße 15 III.

Laden zu vermieten

mit oder ohne Wohnung.

*3.3. Amalienstraße 49, Ecke Hirschstraße, ist der Laden auf 1. April oder 1. Oktober 1905 zu vermieten; in demselben wurde 11 Jahre lang eine Filiale von „Gebüder Henkel“ und seit beinahe 5 Jahren ein Schuhgeschäft betrieben. Näheres im Bäckerladen.

Große, helle Magazine (750-800 qm)

mit Keller, Rollbahn, Aufzug und Comptoir-Räumen sind per Januar 1905 Akademiestraße 5 zu vermieten. Näheres Herzstraße 6, parterre.

Großer Laden und Magazin vorübergehend zu vermieten

auf sofort in bester Geschäftslage, Lammstraße 6, neben Kaiserstraße-Ecke, zusammen oder getrennt. Näheres bei C. Herrmann, Hoffstraße 1, parterre.

Grosser Laden

Kaiserstrasse 209, in bester Lage, 98 Quadratmeter Flächeninhalt, auf 1. Januar ev. später zu vermieten durch

Adolph Hirsch,

209 Kaiserstrasse.

Sehr freundliches, gut möbliertes Zimmer

mit Balkon in feinem geschlossenen Hause, Straßenseite, mit besonderem Eingang, ist auf 1. Dezember zu vermieten. Wenn gewünscht sehr gute Pension. Zu erfragen Hirschstraße 91, parterre.

Kreuzstraße 29,

vis-à-vis dem Palaisgarten, eine Treppe hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Näheres parterre.

Zwei unmöblierte Zimmer

Sofienstraße 52

einzelne oder zusammen zu vermieten. Näheres ebener Erde daselbst.

Zimmer mit Pension.

Zu vermieten zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- u. Schlafzimmer), für zwei Herren eingerichtet, mit Pension, mit oder ohne Klavier: Kriegstraße 32, gegenüber dem Bahnhof, 4. Stock.

Amalienstraße 75

(Kaiserplatz) ist im Hinterhaus ein möbliertes Zimmer auf sofort oder 1. Dezember zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 75, Vorderhaus, parterre.

Pension Baer.

4 Seminarstraße 4.

Das ganze Jahr offen.

4000 bis 5000 Mark

werden auf II. Hypothek gesucht. Der Betrag übersteigt nicht 65% der amtlichen Schätzung. Offerten unter Nr. 9139 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

9000 bis 10000 Mark

suche ich als II. Hypothek auf mein neues Haus, welches ich selbst mitbewohne, alsbald aufzunehmen. Offerten unter Nr. 9133 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Hypotheken-Gesuch.

Gesucht auf 2 Anwesen 2. Hypotheken im Betrage von 23000 M. und 7000 M. Offerten von Selbstgebern unter Nr. 8784 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

[3]

Abonnentensammler gesucht,

auch Damen, für gangbare Zeitschriften, in Karlsruhe und Umgebung. Hohe Provision.

Schaal, Gymnasiumstraße 53 I, Stuttgart.

*10.4.

Tüchtige, gesetzte Verkäuferin

sucht Stelle für sofort oder Januar in besserem Geschäft. Offerten unter Nr. 9110 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.3.

Geb. Fräulein,

perfekt in der Stenographie (ca. 160 S. v. M.) und im Maschinenschreiben, sucht dauernde Stellung auf einem Bureau. Offerten unter Nr. 9090 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.3.

Lebens-Versicherungen

(Dividendenbezug schon vom 2. Jahr ab steigend) bis zu 10000 M., auch ohne ärztliche Untersuchung, besonders für ältere Personen und Damen zweckmäßig. Aussteuer-Versicherungen, weitgehendster Art, mit Dividendenbezug. Renten-Versicherungen (beste Kapitalanlage), 6-16% Zinsbezug. Unbedingte Sicherheiten. Sinnigste Weihnachtsgabe. Prospekte u. Besuch gerne zu Diensten. Es empfiehlt sich zu Abschlüssen: W. Kustermann, Ludwig-Wilhelmstr. 3 III, b. d. Bernhardskirche. *12.8.

Alle kaufmännischen Druckarbeiten, von den einfachsten bis zu den feinsten, liefert prompt und billig die — Buch- und Accidenz-Druckerei **E. Sander, Ritterstr. 34.**

Visitenkarten, geschmackvoll, in jeder Preislage.

Kragen, Manschetten, Vorhemden und Oberhemden

werden in der

Original-Pariser-Neuwäscherei

von **Geschw. Bohm** tabellos gewaschen, gebügelt und wie neu hergestellt, Hauptgeschäft Kreuzstraße 18.

Eine Annahmestelle befindet sich Kaiser-Allee 41 im Laden der chemischen Wäscherei Burg. 25.15.

Personal-

und Kreditauskünfte über Privatpersonen erteilen auf alle Plätze der Welt bei billigster Berechnung.

Geb. Winnewisser, Geschäftsführer der Auskunfts-Büro, Fasanenstraße 1 II. Telefon 1268.

Haus-Verkauf.

*2.2. Anwesen Leopoldstraße 7 in Durlach aus freier Hand zu verkaufen. 7 Zimmer mit Zubehör. Näheres Karlsruhe, Stefaniensstraße 56, 2. Stock.

Haus-Verkauf.

In der Südstadt ist ein neu erbautes Haus mit großem Hof und Einfahrt zu verkaufen. Preis 34000 M. Mietertragnis 5900 M., Anzahlung 8000 M. Sonstige Bedingungen günstig; auch gegen Baugelände zu vertauschen. Offerten unter Nr. 9115 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

In Ettlingen

ist ein günstig und schön gelegener Bauplatz (unter zweien die Wahl) zu verkaufen. Anfragen befördert unter Nr. 8971 das Kontor des Tagblattes. 10.4.

Ein Restkauf-Schilling

mit circa 40000 Mark in prima Lage soll alsbald veräußert werden. Offerten unter Nr. 9149 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Verkaufs-Anzeigen.

*2.2. Ein Vertiko, 1 Kommode, 1 Hausapotheke, 2 Nähtische und 2 Arbeitskästchen, nußbaum, alles neu, sind zu verkaufen: Augustastraße 7 im 2. Stock.

3.2. Ein hell., engl. Schlafzimmer, sehr gut gearbeitet,

reeller Wert M. 600.— wird zu M. 400.— abgegeben.

Ein eig. Wohnzimmer, bestehend aus: 1 Buffet, 1 Ausziehtisch, 1 Divan mit Paneel, 6 Stühlen, 1 Standuhr,

statt M. 750.—

nur M. 600.—

statt M. 1400.—

nur M. 900.—

bei **Joh. Göb, Schreinermeister,** Balbhornstraße 30/32.

Die Möbel sind sehr gut gearbeitet und kann Garantie geleistet werden.

Für Brautleute!

Zwei halbfranzösl., pol. Bettstellen mit Kasten, Polstern u. Matratzen, 1 Schifftonne, 1 Kommode, 1 Nachttisch, 1 Tisch mit eichener Platte, 4 Stühle (alles poliert), 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch und 2 Hocker sind um den billigen Preis von nur 250 M. zu verkaufen im Möbelgeschäft

Wilhelm Seiter, Sofienstraße 81b.

Obige Betten und Möbeln werden auch einzeln abgegeben. 4.3.

Diwans

von 30 M. an, gute Arbeit, kauft man am besten bei

C. Dchner, Tapezier, Schüchertstraße 46.

Tranersalles wegen

sind verschiedene Kleider und Blusen zu verkaufen. Ansehen nur vormittags von 10-12 Uhr. Zwischenhändler verboten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Pianino

3.3. aus der rühmlichst bekannten Hof-Pianofabrik von **C. Günther & Söhne**, vorm. **Kaim & Günther**, wenig gespielt, ausgezeichnetes, gediegenes Instrument mit wundervollem Ton, ist umständehalber billig unter Garantie zu verkaufen.

Hans Schmidt,

Musikalienhandlung, Kaiserstraße 92.

Kochherde,

selbstgefertigte Schlofferherde, halte in jed. Größe zu billig. Preis bestens empfohlen. Garantie für vorzügl. Brand und solide Ausführung. Reparaturen und Abänderungen billigt.

K. Kiesele, Schlosserei,

39.24.

Berberstraße 13.

Zwei sehr schöne Stutzflügel,

wenig gespielt, sind für **M. 850.—** und **M. 950.—** zu verkaufen. 5.1.

— 5 Jahre Garantie. —
Ludwig Schweisgut,
Hoflieferant, Karlsruhe, —
4 Erbprinzenstraße 4.

2.2. Ein sehr gut erhaltener, fast neuer **Zufter & Ruh-Ofen** ist preiswert zu verkaufen. Einzusehen im Magazin bei **Wilhelm Riby, Baublecherei, Herrenstraße 48.**

Bauplätze

zu kaufen gesucht gegen ein gut gelegenes Haus in Mühlburg. Offerten unter Nr. 8017 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ankauf

von alten Gold- und Silberwaren, auch Umtausch gegen Weihnachtsgeschenke, Reparaturen an Goldwaren rasch und billig: **Kaiser-Passage 7 a, Pforzheimer Goldwaren.** *3.3.

7.2. Garantiert echt **in- und ausländische Flaschenweine.**
Dessert-, Kranken- u. Sanitätsweine.
Champagner,
Liköre und Punschessenzen.
Direkter Bezug von echtem **Malaga, Tokayer, Cognac, Rum, Arac etc.**
Aerztlich bestens empfohlen.
Louis Lauer Nachfolger,
Grossh. Hoflieferant,
Akademiestr. 12. — Telephon 1170.

Versuchen Sie
meine hochfeine
Tee-Spitzen 6.1.
Mk. 2.— per Pfd.
Tee-Blum,
Kaiserstr. 209. Telephon 267.

Glanzhell ausgebaute, reelle weiße und rote 4.3.

Tafelweine

aller Preislagen, im Faß und in Flaschen, empfiehlt

Louis Schneider,
Weinhandlung, Douglasstraße 15.



Bordeaux- und Burgunder-Weine

v. Mk. 1.15 per Flasche an empfiehlt

Karl Baumann,
Akademiestrasse 20.

Magerfleisch,

Brennerei 1734 gegr., Wismar a. d. Ostsee. — feinst hervorrag. allbel. u. beliebte Spezial-Marken: **Whisky, sehr alter Kornbranntwein, zu haben bei Victor Werfle, Hoflieferant.** 4.2.

Edelste Weindestillate aus Rhein- u. Nabe-Weinen

Man verlange: 26.10.

Cognac Scharlachberg



feinste Marke

Cognacbrennerei **Scharlachberg**
Bingen a. Rhein.

Hochfeine Charente-Cognacs in Deutschland gebrannt.

Brettener Lebkuchen

sind wieder in bekannter Güte eingetroffen bei

F. K. Rathgeb,

12.3. Ludwigplatz 57.

Gansleber-Pasteten

täglich frisch im Ausschchnitt empfiehlt

Julius Lieb, Konditor,
Kaiserstraße 239.

Billig! Billig!

Murgtärer Birnenschnitz . . . per Pfd. 26 %
Bosnisch-türkische Zwetschgen 1 " 15,
23 und 26 %
Neue Aprikosen . . . per Pfd. 60 u. 70 %
Neue Feigen . . . per Pfd. 23 %
Neue Kirschen . . . " " 30 %
Russ. Sardinen . . . per Stück 1 %
Rollmöpfe . . . " " 6 %
Bismarckheringe . . . " " 6 %
Holl. Seringe . . . " " 5 %
Milschener-Seringe . . . " " 6 %
Geräucherte Seringe . . . " " 8 %
— Kieler Bücklinge stets billigt. —
Delfardinen, beste Marke, per Dose 30, 40 u. 50 %
Salz-Sardellen . . . per 1/4 Pfd. 28 %
Kaperu . . . per 1/4 Pfd. 35 %

Emil Bucherer,

Jähringerstraße 21, Goethestraße 35,
Durlacher Allee 30, Gerwigstraße 10.

Billingen (Schwarzwald.)

Mild gefalzene

Schinken und Rauchfleisch,

20.4.

prima

Schwarzwälder Speck,

sowie täglich frische

Billinger Würste

empfehlen in bekannt guter Qualität

Heinrich Bär,

Telephon Nr. 46. Wursterei.

Kulmbacher Bier,

täglich frische Füllung,

1/1 Flasche 28 Pfg., 1/2 Flasche 14 Pfg.

70.28.

bei **C. Cartharius, Delikateffen,**

Karlstr. 13 a, gegenüber dem Palais Prinz Max.

Im Geschmack vorzüglichem und
vollsaftigen **neuen**

Emmenthalerkäse

5.5.

empfehlen

W. Erb, am Lidellplatz.

Lanolin-Lederfett,

bestes Mittel zur Erhaltung
von **Leder u. Schuhzeug,**
bei

Gehr-Jost Nachfolger

Ecke der Jähringer- und
Kronenstrasse, 2.2.

Hohenlohe'sche

liefert in wenig
Zeit **Erbswürst**
für wenig Geld

nur mit Wasser gekocht
eine vorzügliche Erbsensuppe nach echter Hausmacherart.
Mit Speck, Schinken, Schweinschreben und ohne Einlage.

„Grand Prix“ Weltausstellung St. Louis 1904.

Goldene Staatsmedaille Wien 1904.

24.24

Vegetabilisches
Kopf- und Haarwasser
PHILODERMINE
von F. WOLFF u. SOHN
KARLSRUHE
ist das
Beste
aller
Haarwässer!
PHILODERMINE
Stärkt und reinigt den Haarboden
und verhindert die Schuppenbildung.
Goldene Medaille Paris 1900.

Vorsicht! Vorsicht!

Haar-Uhrketten

von 10 M an, fertig zum Tragen, für Haltbarkeit
2 Jahre Garantie, sowie

Buppen-Perücken

nach jeder Angabe. Solide Arbeit. Auch werden
dieselben auf Wunsch angekleidet bei

J. Seppes, Herrenstr. 25,
Ecke Erbprinzenstraße.

Bitte Firma beachten!

Thürmer- Pianos

zeichnen sich aus durch
solide Konstruktion,
Fülle und Schönheit des Tones,
einfaches, aber geschmackvolles Gehäuse
und
ausserordentliche Preiswürdigkeit;
sie unterscheiden sich dadurch **wesent-**
lich von vielfach zu gleichen Preisen
angebotenen Pianinos.

In 3 Grössen vorrätig:

- I Mark 550.—
II Mark 620.—
III Mark 700.— bis Mark 800.—

(Aussergewöhnliche Ausstattungen:
Besondere Preise.)

Ludwig Schweisgut,
Koflieferant, 4 Erbprinzenstrasse 4.
Karlsruhe.

Norddeutsche Pfefferkuchen

von

Th. Hildebrand & Sohn, Berlin,

Thorner Katharinen

von

Gustav Weese, Thorn,

Nürnberger Lebkuchen

von

F. G. Metzger, Nürnberg,

Aachener Printen, Basler Leckerli

in stets frischer Sendung.

S. Blum,

Kaiserstraße 209.

Telephon 267.

Wir empfehlen den verehrlichen Mitgliedern unser großes, gut fortiertes

Weinlager

und bitten Preislisten zu verlangen.

Insbepondere machen wir auf den in Deutschland gefeltesten, garantiert
naturreinen

Chianti (italienischer Rotwein)

aufmerksam.

3.1.

Auf Wunsch werden die Flaschen auch mit neutralen Etiketten geliefert.

Lebensbedürfnis-Verein.

WYBERT-TABLETTEN

Name gesetzlich geschützt

werden in der kalten Jahreszeit als Mundpastillen von jedermann gebraucht, Sänger,
Schauspieler und Redner aller Art benützen dieselben mit grossem Erfolg ihrer wohl-
tätigen Eigenschaften wegen. In den Apotheken erhältlich à Mk. 1.—.

Bestandteile: Succ. Liquir. Gumm. arab.
Sacch. Ol. Menth.

25.18.

Jakob Kunz, Schneidermeister,

== Bürgerstrasse 12 ==

20.20.

langjähriger Zuschneider bei der Firma J. Holzwarth,
empfiehlt sich in Anfertigung nach Mass **feiner Herrengarderobe** bei billiger
Preisberechnung.

Eingang von Herbst- und Winter-Neuheiten.

Auch werden von zugegebenen Stoffen bei feinsten Verarbeitung Kleidungsstücke
angefertigt.

Werkzeuge.
Werkzeug-
Maschinen,
Fabrikbedarfs-
Artikel.
 3.2.
H. Hommel,
 G. m. b. H.,
Waldstrasse 6,
Karlsruhe,
Waldstrasse 6.

Grosses Ofen-Lager.
 6.2. Neueste
Irtsche Oefen,
Kachel-Oefen
 nach allen Farben
 und Heizarten.
 Billige Preise.
W. Leicht,
 Ofengeschäft,
 Markgrafenstrasse 43.
 Reparaturen prompt und billig.

— Kurz gefügtes
Schwartenholz,
 gut trocken, geeignet für Anfeuerholz, liefert frei
 Keller per Ztr. 1.40 Mark
Max Stütz,
 mech. Brennholzrägerci und Spalterci,
 Morgenstrasse 8. — Telephon 1786.

Eine fröhliche Schar
 dankbarer Weihnachtsgäste zu Bethel gedenkt mit
 inniger Freude des reichen Mases treuer Liebe,
 welches ihr bisher aus dem ganzen deutschen Vater-
 lande, dem sie angehört, zu teil geworden ist, und
 hofft in der Stille auch zum kommenden Weihnachten
 auf gleiche Barmherzigkeit.
 Wir konnten während des letzten Jahres bei uns
 beherbergen und pflegen 2073 Epileptische, 283 Geistes-
 franke, 1309 andere an inneren und äusseren Krank-
 heiten Leidende, darunter sehr viele elende und ver-
 waiste Kindlein, 1521 heimatlose Brüder von der
 Landstrasse, die in unseren Kolonien dauernde
 Aufnahme finden, 195 verirrte jugendliche Böglinge;
 Summa 5381 Pfleglinge, welche, da sie meist der
 Klasse der Unheilbaren angehören, sich auch grössten-
 theils unter unsern mehr als 100 Weihnachtsbäumen
 einfinden.
 Soeben ist zu den bisherigen Häusern noch ein
 neues für arme Schwindsüchtige, welche von den
 Aerzten aufgegeben sind, hinzugekommen, das den
 Namen „Gute Hoffnung“ trägt. Es wird, da viele
 dieser Arme schon zu lange warten, auch zu
 Weihnachten schon mit Kranken gefüllt sein.
 Jede kleinste Gabe, auch in Naturalien, nimmt
 mit dankbarer Freude für seine Armen an
F. v. Bodelschwingh,
 Pastor zu Bethel bei Bielefeld.

Kaiseroel
 (nicht explodierbares Petroleum)
 ist das
beste aller Leuchtoele
Kaiseroel
 brennt auf jeder Petroleum-Lampe und ist ferner ein
hervorragendes Material
 zur Speisung von Petroleum-Oefen u. Petroleum-Kochmaschinen.
 9.7. Engros-Verkauf bei
Christian Riemp, Karlsruhe.
 Name „Kaiseroel“ gesetzlich geschützt. Fabrikant: Petroleum-
 Raffinerie vorm. August Korff Bremen. Wer anderes Petroleum
 unter der Bezeichnung „Kaiseroel“ verkauft, macht sich strafbar.
 Niederlagen bei:
Friedr. Benzel, Amalienstr. 14 b. **Jak. Meerwarth, Waldhornstr. 24.**
Joh. Burkhardt, Friedenstr. 11. **Victor Merkle, Kai-erstr. 160.**
C. Cartharius, Karlstrasse 13 a. **Herm. Mösch, Lessingstrasse 5.**
Karl Hager, Karl-Friedrichstr. 22. **Max Bamstein, Gartenstr. 37.**
Max Hofheinz, Luisenstrasse 8. **F. X. Rathgeb, Waldstrasse 57.**
Gebr. Jost Nachf., Kronenstr. 28. **Fritz Reis, Luisenstrasse 68.**
August Klingele, Amalienstr. 71. **Albert Salzer, Kaiserstrasse 140.**
A. Kintz, Sofienstrasse 66. **W. L. Schwaab, Amalienstr. 19.**
August Kühn, Schützenstr. 13. **Jakob Vetter, Zirkel 15.**
Rudolf Langer, Waldhornstr. 4. **A. van Venrooy, Sofienstr. 45.**
Lebensbedürfnisverein. **Theod. Walz, Drog., Kurvenstr. 17.**
J. Loesch, Drog., Herrenstr. 35.
Georg Holzwarth, Mühlburg. **Oskar Gorenflo, Durlach.**

Photographie
Samson & Co.
 Kaiser-Passage 7 **Karlsruhe** Kaiser-Passage 7.
 3.2.
 12 Visitbilder . . . 1⁹⁰
 12 Kabinettbilder . 4⁹⁰
 Garantie für grösste Haltbarkeit.
Schönstes Weihnachtsgeschenk!
1 Vergrösserung mit elegantem Rahmen 8⁷⁵
 Das Atelier ist auch
 Sonntags von 9 Uhr morgens bis 6 Uhr abends geöffnet.

A. H. Rothschild

Telephon 1556, Karlsruhe, Marktplatz

17.16.

liefert in
solider
Ausführung
billigst**Wäsche, Betten,
Ausstattungen.****Fantasie-Figuren**

in Terracotta

= Neuheiten erster Fabriken =

empfehlte grosse Auswahl
in allen Preislagen**Friedrich Blos**Grossherzoglicher Hoflieferant
Parfumerie F. Wolff & Sohn's Détail
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

2.2.

Kohlenhandlung**Wilh. Rupp,**

jetzt Hirschstrasse 35a

(vorm. Herling & Cie., Klauprechtstrasse 37),

empfehlte sämtliche Sorten

Hausbrandkohlen

2.2. in bester Qualität

bei billigster Berechnung.**Männerturnverein**

Übungsabende



in der Zentralturnhalle.

Allgemeines Turnen
Alte HerrenriegeDie Damen-Abteilung
übt in der
ZentralturnhalleTurnhalle der Friedrich-
schule, Kaiser-Allee 6

	Mon- tag	Mitt- woch	Don- ners- tag	Sams- tag
	Uhr	Uhr	Uhr	Uhr
Allgemeines Turnen	8-10	—	8-10	—
Alte Herrenriege	—	9-10	—	—
Die Damen-Abteilung	—	8-9	—	8-9
Turnhalle der Friedrich- schule, Kaiser-Allee 6	6-7	—	6-7	—

Ein salomonisches Urteil fällt jede Hausfrau, die sich unter der grossen Auswahl von Speisefetten für „Palmin“ entscheidet, denn dieses hochfeine Pflanzenfett vereint die Vorzüge der Kuhbutter mit grösster Billigkeit, ist dabei weder Kunstspeisefett noch Margarine, sondern ein reines Naturprodukt und muß zum Kochen, Braten und Backen als ein vollwertiger Ersatz für Naturbutter angesehen werden.

Dem Fortschritt und der Zeit entsprechend hat sich die weithin bestbekannte Firma Carl Büchle, Kaiserstrasse 149, entschlossen, ein eigenes **Mode-Journal** herauszugeben und liefert genannte Firma dasselbe zu dem billigen Preise von M. 3.— jährlich. Das Journal erscheint am 1. jeden Monats, bringt die elegantesten Modelle, Modebericht nebst Schnittmusterbogen und ist somit jeder Dame Gelegenheit geboten, sich für wenig Geld ein gutes Journal halten zu können. Gleichzeitig unterhält die Firma eine große und schöne Auswahl in Worten und Besätzen.

17]

Himmelheber & Vier
171 Kaiserstr. 171.
Spezial-Wäsche-
Ausstattungs-geschäft.
Wäsche-Fabrik.

Grösste

S.1.

Auswahl in

**Taschen-
tüchern**

in jeder Art und Preislage.

Gelegenheitskauf!

Aufträge
für Weihnachten
erbitten baldigst.Das Besticken
wird prompt und
mustergültig besorgt.Fortwährend Eingang
grosser Sendungen**Orientalische Teppiche**

in allen Dimensionen

zu aussergewöhnlich billigen Preisen.

Dreyfuss & Siegel, Hoflieferanten.

Der Spiritus-Glühlicht-Brenner

„Amor“erhielt als höchste Auszeichnungen auf der grossen Landwirtschafts-
Ausstellung in Danzig anlässlich des von der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft
veranstalteten Preisausschreibens für den besten Spiritusglühlichtbrenner den**Ersten Preis**

3.2.

und den

Sieger-Ehrenpreis

Seiner Majestät des Deutschen Kaisers.

Ferner auf der Internationalen Ausstellung für Spiritusverwertung usw. in Wien die

Goldene Staatsmedaille.

Zu beziehen durch

Jos. Meess, Grossherzogl. Hoflieferant,
Karlsruhe, 29 Erbprinzenstrasse 29.**Brenn- und Unfeuerholz,**

durchaus trocken, empfiehlt zu den billigsten Preisen

B. Finkelstein,

Nintheimerstrasse 10.

Telephon 510.

Haushalt-Gegenstände

= nur aparte Neuheiten =
2.2.

in allen Preislagen

empfehlen

Friedrich Blos

Grossherzogl. Hoflieferant

F. Wolff & Sohn's Détail

Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

August Schulz, Herrenstrasse 24.

Fernspr. 1507.

Gegr. 1878.

Leinen- und Wäsche-Spezialgeschäft.



Grosses Lager in **Leibwäsche** für Herren, Damen und Kinder.
Anerkannt vorzüglicher Schnitt, beste Stoffe und Arbeit, Anfertigung nach Mass.
Taschentücher. — Tischzeuge. — Bettwäsche. — Küchenwäsche.

10.5.

Braut- und Baby-Ausstattungen.

Erstes Etablissement am hiesigen Platze, welches neben eigener Fabrikation auch eigene Wasch- und Bügelanstalt im Geschäftshause eingerichtet hat.



M. Lautermilch Sohn,

Kaiserstrasse 164,

empfehlen

Lederstühle, Lederfauteuils, kleine Sitzmöbel

in reicher Auswahl und
moderner Ausführung.

13.4.

Restauration zum
Trompeter von Säckingen.
Heute sowie jeden Mittwoch
Schlachttag.

J. Neukamm.

NB. Morgens **Wellfleisch** mit neuem
Sauerkraut. Auch ist fortwährend **reines**
Schweinefett zu haben.

Karlsruhe, 21. November.

In den letzten Tagen ging eine Mitteilung durch die öffentlichen Blätter, nach welcher sich der badische Kultusminister über die Anstellung von Frauen, die das philologische Staatsexamen bestanden haben, auch an Knabengymnasien in zustimmender Weise ausgesprochen haben soll.

Nach Information aus bester Quelle dürfte diese Mitteilung aber eine irrthümliche sein. Zwar ist es richtig, daß durch ministerielle Entschliessung auch drei Kandidaten weiblichen Geschlechts zu der im nächsten Frühjahr stattfindenden Staatsprüfung für das Lehramt an höheren Schulen zugelassen wurden. Dieselben wurden aber hierbei im Auftrag des Ministeriums ausdrücklich darauf hingewiesen, daß sie mit Bestehen der Prüfung keine Anwartschaft auf Verwendung im badischen Mittelschuldienst erlangen und ihre Aufnahme unter die Lehramtspraktikanten nicht erfolgen würde.

Die Frage der Verwendung weiblicher Philologen im höheren badischen Schuldienst ist sonach noch eine durchaus offene und wird — wie dies ja auch bei der geringen Verwendbarkeit derartiger Lehrkräfte an unsern höheren Lehranstalten ganz natürlich ist — für die nächste Zeit lediglich je nach den Verhältnissen des einzelnen Falles zu lösen sein.

Im Interesse der beteiligten weiblichen Studierenden und Kandidaten dürfte es zur Vermeidung irriger Erwartungen wünschenswert erscheinen, daß diese Nichtbestellung der Stellung des badischen Unterrichtsministers zur Frage auch in weiteren Kreisen bekannt wird.
(Karlsru. Btg.)

Unser reichhaltig ausgestattetes

Schuhwarenlager (Herrenstraße 14)

empfehlen wir den verehrl. Mitgliedern zur fleißigen Benützung.

3.1.

Lebensbedürfnis-Verein.

Schwimmhalle im Friedrichsbad, 136 Kaiserstrasse 136.

	1 Karte	10 Karten	100 Karten
	Fl.	M.	M.
Für Erwachsene mit Kabinett	40	3.—	25.—
„ Schulkinder „ „	30	2.50	25.—
„ Schulkinder ohne „	20	1.50	

Karten **sind im Lebensbedürfnisverein einzeln** zu haben.
Jahreskarten M. 25.—, 20.— u. 12.50. — Familienkarten billigst!!

Jeden Mittwoch, nachmittags für Erwachsene mit Kabinett . . . 20 Fl.

„ „ „ „ Schulkinder ohne „ . . . 10 Fl.

Frauen u. Mädchen von 2—4 Uhr. — Männer u. Knaben von 4—10 Uhr.

Jeden Samstag, abends von 6—10 Uhr:

Männer mit Kabinett . . . 20 Fl. **Knaben** ohne Kabinett . . . 10 Fl.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.